



<https://biz.li/3h9y>

FUSSBALL-BEZIRKSPOKAL: DIE FINAL- SENSATION BLEIBT AUS

Veröffentlicht am 07.06.2019 um 21:19 von Redaktion LeineBlitz

Der Koldinger SV hat das Finale um den Bezirkspokal heute Abend gegen den klassenhöheren TSV Krähenwinkel/Kaltenweide 1:3 verloren. Dabei war der KSV über weite Strecken das bessere Team mit den besseren Torchancen.. "Wir können sehr stolz auf diese Saison sein. 1. Platz beim Sportbuzzer-Cup, zweiter Platz im Bezirkspokal und dritter Platz in der Liga. Das kann sich sehen lassen. Vor allem war es nicht nur sportlich, sondern auch charakterlich eine sehr gute Saison", sagte ein etwas enttäuschter Spielertrainer Michael Jarzombek nach dem Spiel. Nach dem nervösen Beginn vor etwa 300 Zuschauern auf der Anlage des SV Bavenstedt kam der KSV immer besser ins Spiel und hatte gleich mehrere gute Chancen zur Führung. Stattdessen gingen die "Krähen" in der 36. Minute nach einem Eckball plötzlich in Führung. Nach dem Seitenwechsel vereitelte der gegnerische Torhüter weitere sehr gute KSV-Chancen.

Auf der Gegenseite erhöhte Marcel Kunstmann in der 55. Minute auf 2:0. Die Koldinger ließen den Kopf aber nicht hängen und erzielten durch Nils Schwabe in der 58. Minute den 1:2-Anschlussstreffer. Danach hatte Daniel Ische die große Möglichkeit zum Ausgleich, sein Schuss traf ab nur den Pfosten (65.). Kurz vor Spielende machten die "Krähen" mit dem 3:1 alles klar. "Man darf nicht vergessen, dass bei uns heute drei A-Jugendliche auf dem Platz standen. Wir waren spielerisch das bessere Team. Wir werden an dieser Niederlage wachsen, da bin ich mir sicher", sagte Jarzombek nach dem Spiel. **Koldinger SV:** Ebeling, Weiss, Rogalski, Jarzyna (46. M. Ische), Negasi, Pietrucha, Schwabe, Garcia-Sanchez (64. Fakih), D. Ische, Jarzombek, Kwadsoyie.



Gilles-Asri Kwadsoyie (gelbes Trikot) kann sich in dieser Spielszene gleich gegen vier Gegenspieler durchsetzen. Am Ende siegt aber der TSV Krähenwinkel/Kaltenweide 3:1 gegen den Koldinger SV.